

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Würzburg
Juli 2025



Sperrfrist:
31.07.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Würzburg
Berichtsmonat:	Juli 2025
Erstellungsdatum:	28.07.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.08.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung der Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt und die Ergebnisse wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II sind die Daten ab Berichtsmonat April 2025 geringfügig unterzeichnet. Die Unterzeichnung betrifft hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und kann je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt sein. Die Korrektur der Verarbeitung und die Revision der Ergebnisse erfolgen zum nächsten Veröffentlichungstermin Ende August.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

	Seite
Die aktuelle Entwicklung des Arbeitsmarktes	<u>5</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>10</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>11</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>12</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>13</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>14</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>15</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>16</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>17</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>18</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>19</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>20</u>
Ausbildungsmarkt	<u>21</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>22</u>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<u>23</u>
Geschäftsstellenbezirk Würzburg	<u>24</u>
Geschäftsstellenbezirk Kitzingen	<u>27</u>
Geschäftsstellenbezirk Lohr	<u>30</u>



Arbeitslosigkeit im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg gestiegen



Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg (Stadt Würzburg, Landkreis Kitzingen, Landkreis Main-Spessart, Landkreis Würzburg) im Juli 2025 gestiegen. 10.104 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 365 Personen mehr (4 Prozent) als im Juni und 865 Personen bzw. 9 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 3,3 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 3,1 Prozent.

„Die konjunkturelle Schwäche prägt fortgesetzt den regionalen Arbeitsmarkt. Die fehlende Dynamik und die beginnende Sommerpause haben die Arbeitslosigkeit im Juli stärker als in den zurückliegenden Jahren ansteigen lassen. Die Stimmung in vielen Unternehmen bleibt eingetrübt und die Einstellungsbereitschaft gedämpft“, fasst Stefan Beil, Leiter der Agentur für Arbeit Würzburg, die Arbeitsmarktentwicklung im Juli zusammen.

Die Unterbeschäftigung lag nach vorläufigen Angaben im Juli bei 12.476 Personen. Sie erhöhte sich gegenüber dem Vormonat Juni (280 Personen bzw. 2,3 Prozent) und erhöhte sich verglichen mit Juli 2024 (460 Personen bzw. 3,8 Prozent). Zur Unterbeschäftigung zählen neben den Arbeitslosen solche Personen, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie beispielsweise im Rahmen von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gefördert werden.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 5.780 Personen (361 Personen mehr als im Vormonat und 752 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 4.324 Arbeitslose registriert (4 Personen mehr als im Vormonat und 113 Personen mehr als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 43 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 2.742 Personen arbeitslos. Davon kamen 1.185 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 2.378 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 873 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 811 Stellen wurden im Juli neu gemeldet (82 weniger als im Vormonat und 322 weniger als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Verarbeitendes Gewerbe, Gesundheits-



und Sozialwesen, Baugewerbe. Aktuell befanden sich damit 5.098 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 274 (entspricht -3 Prozent) auf insgesamt 7.822.

9.851 Personen bezogen Bürgergeld, das waren 463 Personen weniger (-5 Prozent) als vor einem Jahr.

Die Regionen im Überblick

Stadt Würzburg

Die Arbeitslosigkeit ist in der Stadt Würzburg im Juli 2025 gestiegen. 3.782 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 131 Personen mehr (4 Prozent) als im Juni und 473 Personen bzw. 14 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 4,9 Prozent und lag mit 0,2 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 4,3 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 1.907 Personen (153 Personen mehr als im Vormonat und 325 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 1.875 Arbeitslose registriert (22 Personen weniger als im Vormonat, aber 148 Personen mehr als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 50 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 964 Personen arbeitslos. Davon kamen 442 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 833 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 282 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 396 Stellen wurden im Juli neu gemeldet (55 weniger als im Vormonat und 155 weniger als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Gesundheits- und Sozialwesen, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Verarbeitendes Gewerbe, Gastgewerbe. Aktuell befanden sich damit 2.005 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) stieg die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 63 (entspricht 2 Prozent) auf insgesamt 3.476.

4.287 Personen bezogen Bürgergeld, das waren 40 Personen mehr (1 Prozent) als vor einem Jahr.

Landkreis Kitzingen

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Kitzingen im Juli 2025 gestiegen. 1.645 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 67 Personen mehr (4 Prozent) als im Juni und 68 Personen bzw. 4



Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 3 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 2,9 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 1.064 Personen (59 Personen mehr als im Vormonat und 99 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 581 Arbeitslose registriert (8 Personen mehr als im Vormonat, aber 31 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 35 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 475 Personen arbeitslos. Davon kamen 205 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 407 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 151 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 166 Stellen wurden im Juli neu gemeldet (5 weniger als im Vormonat, aber 1 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Gastgewerbe, Verarbeitendes Gewerbe, Gesundheits- und Sozialwesen, Baugewerbe. Aktuell befanden sich damit 1.068 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 85 (entspricht -8 Prozent) auf insgesamt 1.038.

1.348 Personen bezogen Bürgergeld, das waren 148 Personen weniger (-10 Prozent) als vor einem Jahr.

Landkreis Main-Spessart

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Main-Spessart im Juli 2025 gestiegen. 1.849 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 40 Personen mehr (2 Prozent) als im Juni und 77 Personen bzw. 4 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 2,5 Prozent und war identisch zum Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 2,4 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 1.052 Personen (36 Personen mehr als im Vormonat und 98 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 797 Arbeitslose registriert (4 Personen mehr als im Vormonat, aber 21 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 43 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 554 Personen arbeitslos. Davon kamen 219 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 512 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 177 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 135 Stellen wurden im Juli neu gemeldet (14 mehr als im Vormonat, aber 81 weniger als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen Verarbeitendes Gewerbe, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Baugewerbe, Gesundheits- und Sozialwesen, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen. Aktuell befanden sich damit 920 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.



In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 90 (entspricht -6 Prozent) auf insgesamt 1.355.

1.824 Personen bezogen Bürgergeld, das waren 133 Personen weniger (-7 Prozent) als vor einem Jahr.

Landkreis Würzburg

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Würzburg im Juli 2025 gestiegen. 2.828 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 127 Personen mehr (5 Prozent) als im Juni und 247 Personen bzw. 10 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 2,9 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 2,7 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 1.757 Personen (113 Personen mehr als im Vormonat und 230 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 1.071 Arbeitslose registriert (14 Personen mehr als im Vormonat und 17 Personen mehr als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 38 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 749 Personen arbeitslos. Davon kamen 319 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 626 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 263 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 114 Stellen wurden im Juli neu gemeldet (36 weniger als im Vormonat und 87 weniger als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung. Aktuell befanden sich damit 1.105 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 163 (entspricht -8 Prozent) auf insgesamt 1.952.

2.392 Personen bezogen Bürgergeld, das waren 222 Personen weniger (-9 Prozent) als vor einem Jahr.



Lage auf dem Ausbildungsmarkt im Juli



Im Bereich der Agentur für Arbeit Würzburg waren bis Juli insgesamt 2.381 Interessierte als Bewerber*innen für eine Ausbildungsstelle oder ein duales Studium bei der Berufsberatung gemeldet, darunter befanden sich 483 Jugendliche mit Migrationshintergrund.

Von den 2.381 Bewerber*innen waren zahlenmäßig 51 Personen (2 Prozent) weniger als im Juli 2024 gemeldet. Davon suchen aktuell 582 Bewerber*innen aktiv nach einer Ausbildung oder einem dualen Studium. Alle anderen Bewerber*innen haben sich bereits für ein Angebot entschieden oder eine andere Alternative für sich gefunden.

Die regionalen Unternehmen haben bisher 3.822 Ausbildungs- und duale Studienplätze gemeldet (361 Stellen bzw. 9 Prozent weniger als vor einem Jahr). Rein rechnerisch kommen damit auf 100 Stellen 63 Bewerber*innen. Aktuell sind 1.342 Ausbildungs- und duale Studienplätze frei, vor allem in den Berufen Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Verkäufer/in, Fachwirt/in - Handel (Ausbildung), Kaufmann/-frau - Büromanagement und Fachkraft - Lagerlogistik.

Die Berufs- und Studienberatung ist von überall telefonisch und per Videotelefonie erreichbar und bietet individuelle Beratungen an: Hotline 0800 4 5555 00.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
 Agentur für Arbeit Würzburg
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.997	16.784	16.634	213	1,3	437	2,6	2,3	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.104	9.739	9.813	365	3,7	865	9,4	9,7	12,2
55,4% Männer	5.599	5.421	5.496	178	3,3	477	9,3	11,2	13,3
44,6% Frauen	4.505	4.318	4.317	187	4,3	388	9,4	7,8	10,8
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.081	939	942	142	15,1	118	12,3	16,9	14,2
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	212	173	171	39	22,5	30	16,5	16,1	16,3
34,0% 50 Jahre und älter	3.434	3.369	3.391	65	1,9	232	7,2	5,5	9,6
26,6% dar. 55 Jahre und älter	2.692	2.626	2.645	66	2,5	242	9,9	6,5	10,7
23,2% Langzeitarbeitslose	2.349	2.280	2.239	69	3,0	432	22,5	20,4	19,3
9,2% Schwerbehinderte Menschen	933	896	912	37	4,1	61	7,0	6,0	8,6
30,8% Ausländer	3.117	3.087	3.232	30	1,0	109	3,6	6,1	13,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.742	2.313	2.477	429	18,5	-112	-3,9	3,2	1,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.185	974	1.024	211	21,7	67	6,0	9,4	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	708	538	499	170	31,6	-80	-10,2	-3,8	-19,1
seit Jahresbeginn	17.986	15.244	12.931	x	x	-223	-1,2	-0,7	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.378	2.371	2.516	7	0,3	-97	-3,9	12,2	2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	873	950	1.000	-77	-8,1	-29	-3,2	25,5	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	449	433	459	16	3,7	-44	-8,9	-4,6	-11,4
seit Jahresbeginn	17.347	14.969	12.598	x	x	68	0,4	1,1	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,0	2,9
dar. Männer	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,1	3,1
Frauen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,5	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,5	3,4
Ausländer	8,8	8,7	9,1	x	x	x	9,0	8,7	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,5	3,6	x	x	x	3,4	3,2	3,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.625	10.293	10.403	332	3,2	648	6,5	7,0	9,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.376	12.088	12.246	288	2,4	471	4,0	3,5	5,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.476	12.196	12.360	280	2,3	460	3,8	3,3	5,0
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,0	4,1	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.889	4.734	4.705	155	3,3	475	10,8	10,5	12,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.851	9.954	9.998	-103	-1,0	-463	-4,5	-3,5	-3,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.281	3.286	3.278	-5	-0,2	-396	-10,8	-11,5	-12,3
Bedarfsgemeinschaften	7.822	7.882	7.942	-60	-0,8	-274	-3,4	-2,6	-1,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	811	893	811	-82	-9,2	-322	-28,4	-4,5	-24,5
Zugang seit Jahresbeginn	5.959	5.148	4.255	x	x	-1.277	-17,6	-15,6	-17,7
Bestand	5.098	5.173	5.233	-75	-1,4	-1.741	-25,5	-23,2	-21,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.434	9.179	8.948	255	2,8	584	6,6	6,5	7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.780	5.419	5.430	361	6,7	752	15,0	14,5	16,2
57,5% Männer	3.324	3.162	3.199	162	5,1	385	13,1	15,6	17,4
42,5% Frauen	2.456	2.257	2.231	199	8,8	367	17,6	13,0	14,6
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	678	540	547	138	25,6	68	11,1	14,2	11,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	111	73	76	38	52,1	12	12,1	4,3	15,2
36,2% 50 Jahre und älter	2.092	2.025	2.027	67	3,3	188	9,9	6,2	10,0
29,7% dar. 55 Jahre und älter	1.717	1.666	1.676	51	3,1	173	11,2	7,4	10,4
9,6% Langzeitarbeitslose	554	538	527	16	3,0	109	24,5	21,2	16,3
8,8% Schwerbehinderte Menschen	511	484	494	27	5,6	26	5,4	2,3	6,9
20,5% Ausländer	1.184	1.141	1.205	43	3,8	234	24,6	26,4	32,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.926	1.535	1.660	391	25,5	5	0,3	9,6	8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.080	852	914	228	26,8	69	6,8	8,5	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	467	328	312	139	42,4	-28	-5,7	19,7	11,0
seit Jahresbeginn	12.243	10.317	8.782	x	x	235	2,0	2,3	1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.493	1.477	1.596	16	1,1	-66	-4,2	13,7	3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	673	715	786	-42	-5,9	-54	-7,4	23,1	8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	252	243	39	15,5	17	6,2	9,1	-10,0
seit Jahresbeginn	11.150	9.657	8.180	x	x	56	0,5	1,3	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,6
dar. Männer	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Frauen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,7	0,8	x	x	x	1,0	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Ausländer	3,3	3,2	3,4	x	x	x	2,8	2,7	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.945	5.569	5.606	376	6,8	729	14,0	13,5	15,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.547	6.195	6.266	352	5,7	670	11,4	10,1	11,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.647	6.303	6.379	344	5,5	662	11,1	9,6	11,3
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.889	4.734	4.705	155	3,3	475	10,8	10,5	12,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Würzburg
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.563	7.605	7.686	-42	-0,6	-147	-1,9	-2,3	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.324	4.320	4.383	4	0,1	113	2,7	4,2	7,6
52,6% Männer	2.275	2.259	2.297	16	0,7	92	4,2	5,6	8,0
47,4% Frauen	2.049	2.061	2.086	-12	-0,6	21	1,0	2,7	7,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	403	399	395	4	1,0	50	14,2	20,9	17,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	100	95	1	1,0	18	21,7	26,6	17,3
31,0% 50 Jahre und älter	1.342	1.344	1.364	-2	-0,1	44	3,4	4,6	9,0
22,5% dar. 55 Jahre und älter	975	960	969	15	1,6	69	7,6	4,9	11,1
41,5% Langzeitarbeitslose	1.795	1.742	1.712	53	3,0	323	21,9	20,2	20,2
9,8% Schwerbehinderte Menschen	422	412	418	10	2,4	35	9,0	10,8	10,6
44,7% Ausländer	1.933	1.946	2.027	-13	-0,7	-125	-6,1	-3,0	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	816	778	817	38	4,9	-117	-12,5	-7,5	-9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	122	110	-17	-13,9	-2	-1,9	16,2	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	241	210	187	31	14,8	-52	-17,7	-26,3	-44,3
seit Jahresbeginn	5.743	4.927	4.149	x	x	-458	-7,4	-6,5	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	885	894	920	-9	-1,0	-31	-3,4	9,8	0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	200	235	214	-35	-14,9	25	14,3	33,5	9,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	181	216	-23	-12,7	-61	-27,9	-18,8	-12,9
seit Jahresbeginn	6.197	5.312	4.418	x	x	12	0,2	0,8	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2
Ausländer	5,4	5,5	5,7	x	x	x	6,1	6,0	5,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.680	4.724	4.797	-44	-0,9	-81	-1,7	0,2	3,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.829	5.893	5.980	-64	-1,1	-199	-3,3	-2,6	-0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.829	5.893	5.981	-64	-1,1	-202	-3,3	-2,6	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.851	9.954	9.998	-103	-1,0	-463	-4,5	-3,5	-3,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.281	3.286	3.278	-5	-0,2	-396	-10,8	-11,5	-12,3
Bedarfsgemeinschaften	7.822	7.882	7.942	-60	-0,8	-274	-3,4	-2,6	-1,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Mai 2025 bis Juli 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

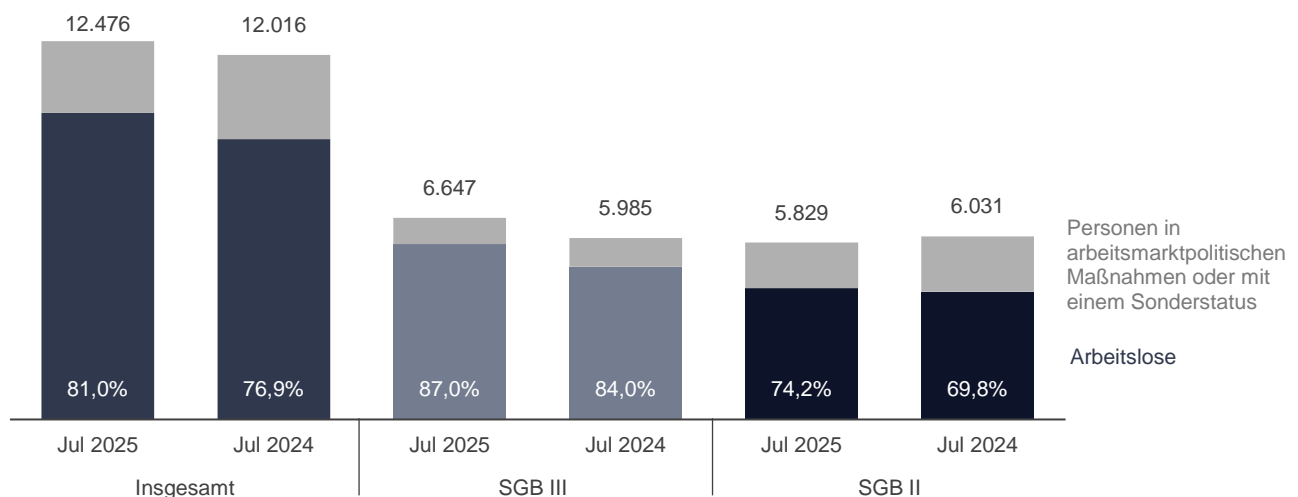
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.104	9.739	365	3,7	865	9,4	9,7	12,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	521	554	-33	-6,0	-217	-29,4	-25,2	-21,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	331	353	-22	-6,2	-124	-27,3	-20,9	-14,9
Sonderregelung für Ältere ³⁾	190	201	-11	-5,5	-93	-32,9	-31,9	-31,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.625	10.293	332	3,2	648	6,5	7,0	9,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.751	1.795	-44	-2,5	-177	-9,2	-12,8	-14,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	387	396	-9	-2,3	-23	-5,6	-14,5	-10,3
Arbeitsgelegenheiten	73	77	-4	-5,2	-3	-3,9	8,5	-1,3
Fremdförderung	962	1.033	-71	-6,9	-156	-14,0	-10,8	-12,8
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-1	-25,0	-25,0	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	23	26	-3	-11,5	-16	-41,0	-36,6	-38,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	303	260	43	16,5	22	7,8	-19,3	-24,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.376	12.088	288	2,4	471	4,0	3,5	5,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	100	108	-8	-7,4	-11	-9,9	-12,2	-8,1
Gründungszuschuss	100	108	-8	-7,4	-8	-7,4	-11,5	-8,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.476	12.196	280	2,3	460	3,8	3,3	5,0
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,0	x	x	x	4,0	3,9	3,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,0	79,9	x	x	x	76,9	75,2	74,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.780	5.419	361	6,7	752	15,0	14,5	16,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	165	150	15	10,0	-23	-12,2	-13,3	-7,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	165	150	15	10,0	-23	-12,2	-13,3	-7,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.945	5.569	376	6,8	729	14,0	13,5	15,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	602	626	-24	-3,8	-59	-8,9	-13,4	-11,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	353	362	-9	-2,5	-22	-5,9	-14,8	-11,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	101	120	-19	-15,8	-30	-22,9	-2,4	11,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	148	144	4	2,8	-7	-4,5	-17,7	-27,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.547	6.195	352	5,7	670	11,4	10,1	11,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	100	108	-8	-7,4	-8	-7,4	-11,5	-8,1
Gründungszuschuss	100	108	-8	-7,4	-8	-7,4	-11,5	-8,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.647	6.303	344	5,5	662	11,1	9,6	11,3
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,0	86,0	x	x	x	84,0	82,3	81,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.324	4.320	4	0,1	113	2,7	4,2	7,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	356	404	-48	-11,9	-194	-35,3	-28,9	-26,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	166	203	-37	-18,2	-101	-37,8	-25,6	-20,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	190	201	-11	-5,5	-93	-32,9	-31,9	-31,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.680	4.724	-44	-0,9	-81	-1,7	0,2	3,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.149	1.169	-20	-1,7	-118	-9,3	-12,5	-15,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	34	34	-	-	-1	-2,9	-10,5	5,4
Arbeitsgelegenheiten	73	77	-4	-5,2	-3	-3,9	8,5	-1,3
Fremdförderung	861	913	-52	-5,7	-126	-12,8	-11,8	-15,6
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-1	-25,0	-25,0	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	23	26	-3	-11,5	-16	-41,0	-36,6	-38,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	155	116	39	33,6	29	23,0	-21,1	-20,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.829	5.893	-64	-1,1	-199	-3,3	-2,6	-0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-3	-100,0	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.829	5.893	-64	-1,1	-202	-3,3	-2,6	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,2	73,3	x	x	x	69,8	68,5	67,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

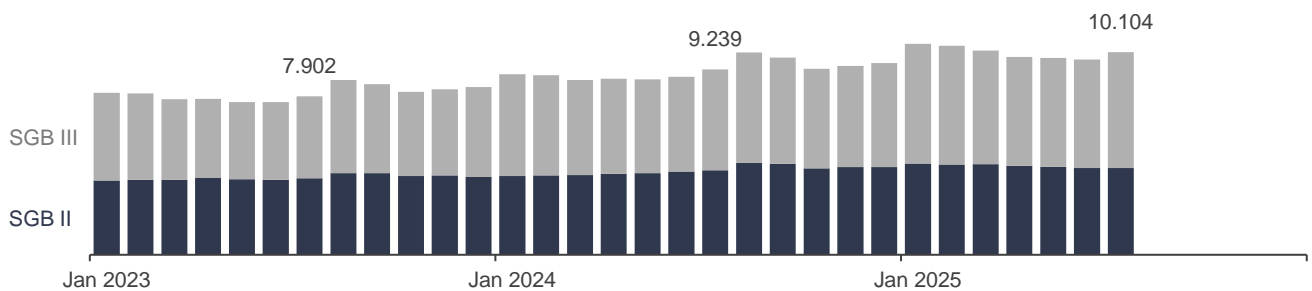
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 365 auf 10.104 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 865 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.780, das sind 361 mehr als im Vormonat und 752 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.324 Arbeitslose, das ist ein Plus von 4 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2024 waren es 113 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	10.104	365	3,7	865	9,4	3,3	3,2	3,1
Männer	5.599	178	3,3	477	9,3	3,5	3,4	3,3
Frauen	4.505	187	4,3	388	9,4	3,1	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1.081	142	15,1	118	12,3	3,3	2,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	212	39	22,5	30	16,5	2,2	1,8	1,9
50 Jahre und älter	3.434	65	1,9	232	7,2	3,3	3,2	3,1
55 Jahre und älter	2.692	66	2,5	242	9,9	3,7	3,6	3,5
Deutsche	6.987	335	5,0	756	12,1	2,6	2,5	2,3
Ausländer	3.117	30	1,0	109	3,6	8,8	8,7	9,0
Rechtskreis SGB III	5.780	361	6,7	752	15,0	1,9	1,8	1,7
Männer	3.324	162	5,1	385	13,1	2,1	2,0	1,9
Frauen	2.456	199	8,8	367	17,6	1,7	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	678	138	25,6	68	11,1	2,0	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	111	38	52,1	12	12,1	1,1	0,7	1,0
50 Jahre und älter	2.092	67	3,3	188	9,9	2,0	1,9	1,8
55 Jahre und älter	1.717	51	3,1	173	11,2	2,4	2,3	2,2
Deutsche	4.596	318	7,4	518	12,7	1,7	1,6	1,5
Ausländer	1.184	43	3,8	234	24,6	3,3	3,2	2,8
Rechtskreis SGB II	4.324	4	0,1	113	2,7	1,4	1,4	1,4
Männer	2.275	16	0,7	92	4,2	1,4	1,4	1,4
Frauen	2.049	-12	-0,6	21	1,0	1,4	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	403	4	1,0	50	14,2	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	101	1	1,0	18	21,7	1,0	1,0	0,9
50 Jahre und älter	1.342	-2	-0,1	44	3,4	1,3	1,3	1,3
55 Jahre und älter	975	15	1,6	69	7,6	1,3	1,3	1,3
Deutsche	2.391	17	0,7	238	11,1	0,9	0,9	0,8
Ausländer	1.933	-13	-0,7	-125	-6,1	5,4	5,5	6,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

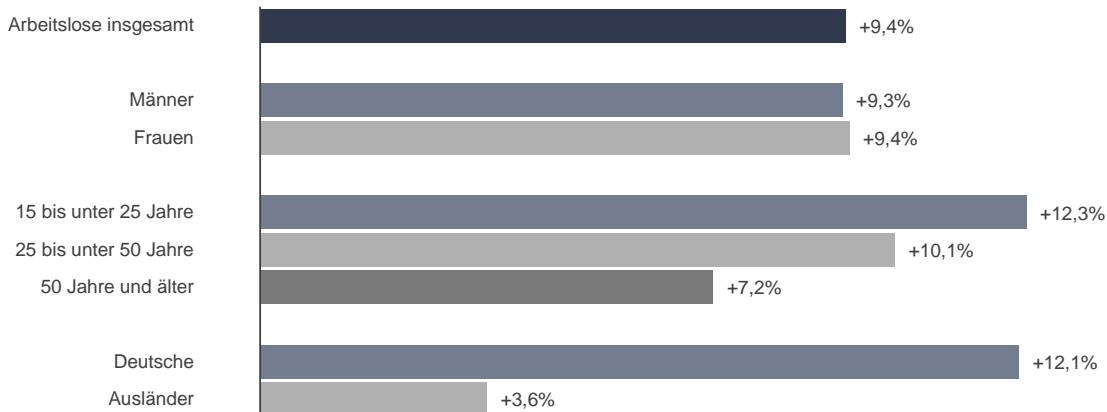
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Würzburg

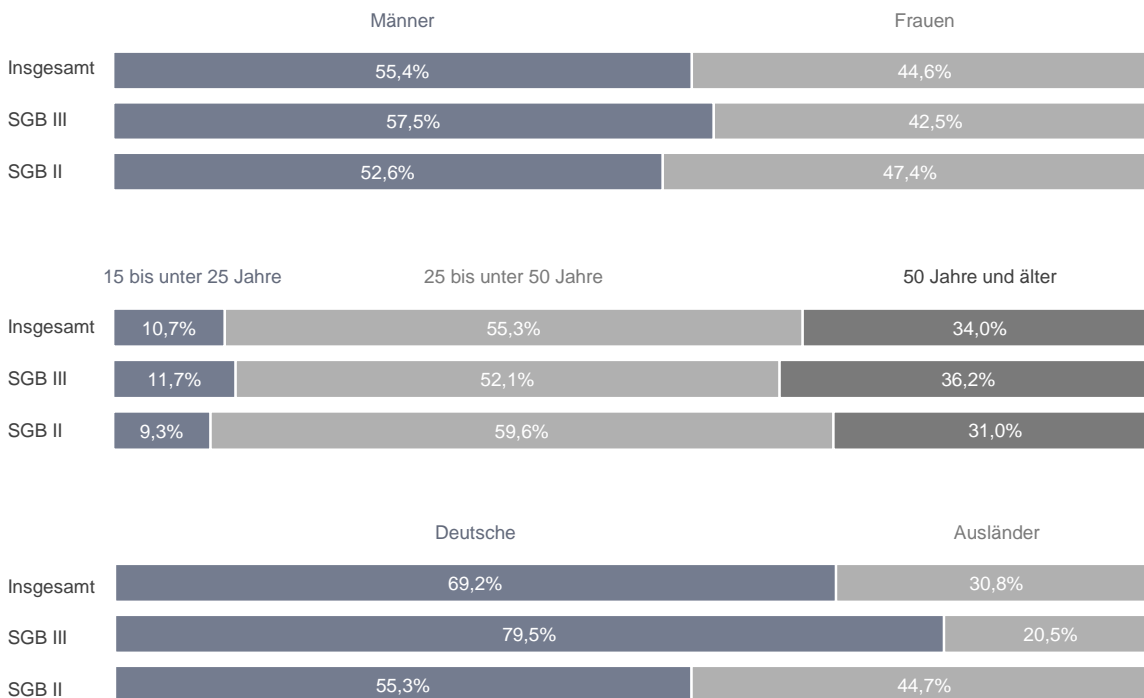
Juli 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von +4% bei Ausländern bis +12% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

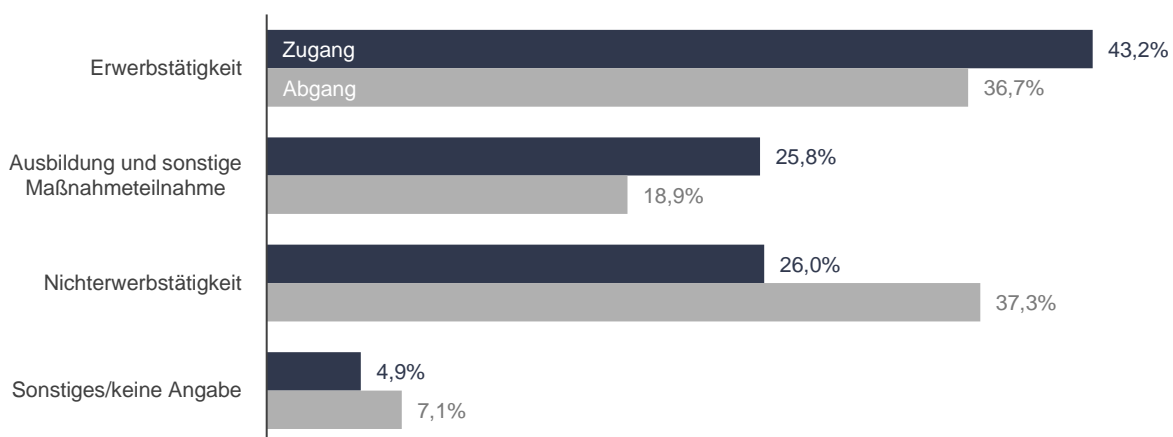
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 2.742 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 112 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.378 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 97 weniger als im Juli 2024. Seit Jahresbeginn gab es 17.986 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 223 Meldungen. Dem gegenüber stehen 17.347 Abmeldungen von Arbeitslosen (+68). Im Juli meldeten sich 1.185 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 67 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 873 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 29 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.742	429	18,5	-112	-3,9	17.986	-223	-1,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.185	211	21,7	67	6,0	8.001	215	2,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.125	230	25,7	44	4,1	7.617	117	1,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	-26	-72,2	6	150,0	97	25	34,7
Selbständigkeit	48	7	17,1	17	54,8	265	75	39,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	708	170	31,6	-80	-10,2	3.899	-507	-11,5
Nichterwerbstätigkeit	714	67	10,4	-75	-9,5	5.075	-17	-0,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	428	11	2,6	-91	-17,5	3.192	-39	-1,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	250	59	30,9	11	4,6	1.604	13	0,8
Sonstiges/keine Angabe	135	-19	-12,3	-24	-15,1	1.011	86	9,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.378	7	0,3	-97	-3,9	17.347	68	0,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	873	-77	-8,1	-29	-3,2	6.766	396	6,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	800	-44	-5,2	-42	-5,0	6.264	279	4,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-31	-91,2	-9	-75,0	71	9	14,5
Selbständigkeit	68	-4	-5,6	22	47,8	416	107	34,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	449	16	3,7	-44	-8,9	3.098	-626	-16,8
Nichterwerbstätigkeit	888	61	7,4	-9	-1,0	6.228	148	2,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	518	28	5,7	-29	-5,3	3.613	3	0,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	291	23	8,6	36	14,1	2.021	164	8,8
Sonstiges/keine Angabe	168	7	4,3	-15	-8,2	1.255	150	13,6

[zurück zum Inhalt](#)

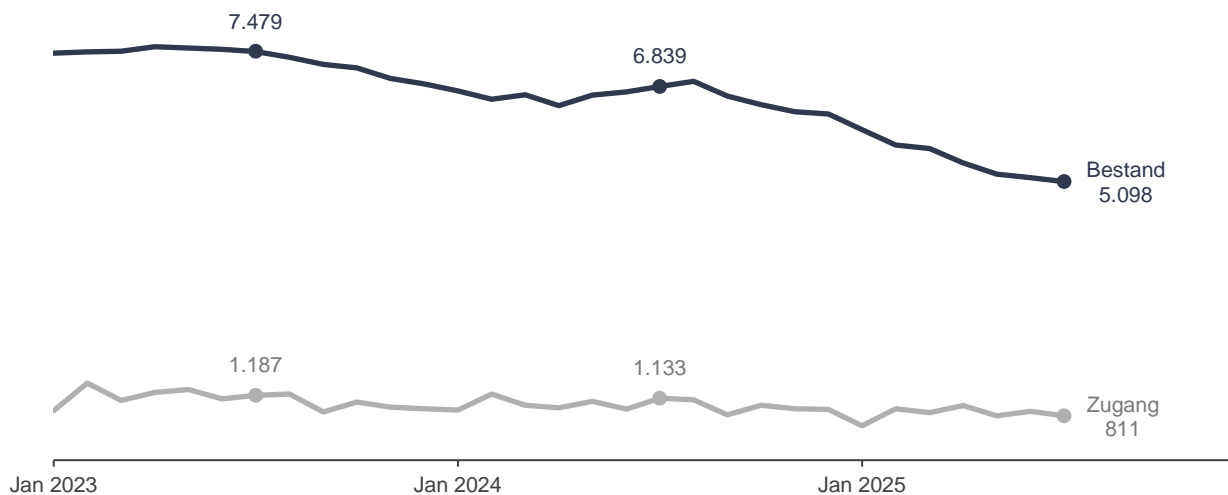
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg waren im Juli den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 5.098 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 75 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.741 Stellen weniger (-25 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 811 neue Arbeitsstellen, das waren 322 oder 28 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.959 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.277 oder 18%. Zudem wurden im Juli 865 Arbeitsstellen abgemeldet, 156 oder 15 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 7.135 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 107 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	811	-82	-9,2	-322	-28,4	5.959	-1.277	-17,6
dar. sofort zu besetzen	661	-79	-10,7	-287	-30,3	4.874	-710	-12,7
sozialversicherungspflichtig	795	-80	-9,1	-316	-28,4	5.772	-1.363	-19,1
dar. sofort zu besetzen	649	-76	-10,5	-280	-30,1	4.711	-797	-14,5
Bestand	5.098	-75	-1,4	-1.741	-25,5	5.495	-1.190	-17,8
dar. sofort zu besetzen	4.948	-78	-1,6	-1.719	-25,8	5.335	-1.109	-17,2
sozialversicherungspflichtig	4.959	-80	-1,6	-1.819	-26,8	5.398	-1.236	-18,6
dar. sofort zu besetzen	4.813	-82	-1,7	-1.794	-27,2	5.239	-1.154	-18,1
Abgang	865	-95	-9,9	-156	-15,3	7.135	-107	-1,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	854	-86	-9,1	-155	-15,4	7.027	-129	-1,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

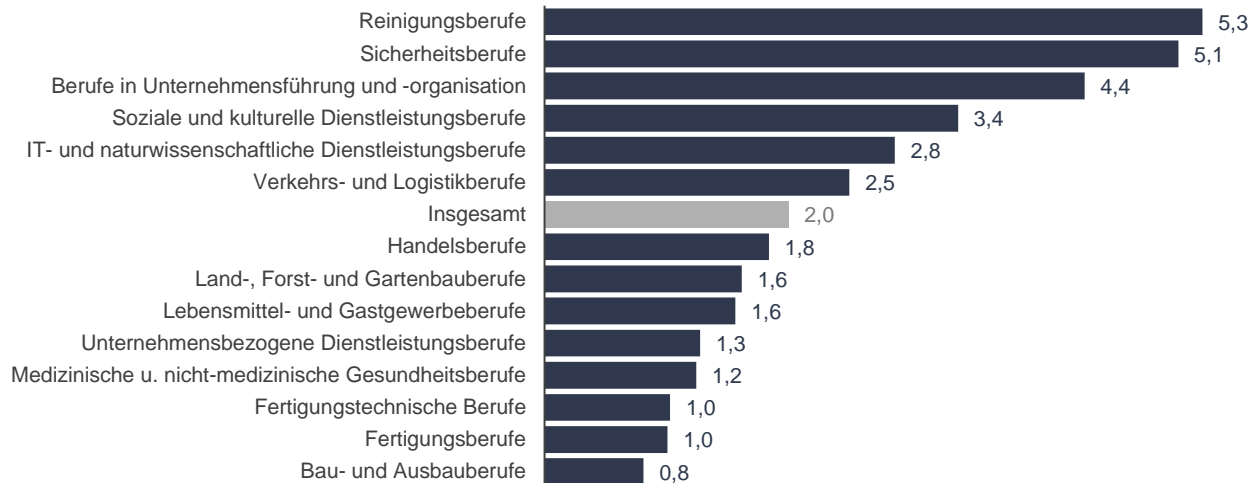
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.104	100	365	3,7	865	9,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	157	1,6	4	2,6	8	5,4
Fertigungsberufe	534	5,3	2	0,4	54	11,3
Fertigungstechnische Berufe	664	6,6	26	4,1	57	9,4
Bau- und Ausbauberufe	435	4,3	19	4,6	43	11,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	698	6,9	9	1,3	114	19,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	587	5,8	13	2,3	85	16,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	702	6,9	39	5,9	128	22,3
Handelsberufe	1.074	10,6	72	7,2	234	27,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	996	9,9	43	4,5	129	14,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	436	4,3	16	3,8	103	30,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	370	3,7	24	6,9	67	22,1
Sicherheitsberufe	798	7,9	11	1,4	13	1,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.419	14,0	33	2,4	250	21,4
Reinigungsberufe	636	6,3	-2	-0,3	81	14,6
Keine Angabe	598	5,9	56	10,3	-501	-45,6
Gemeldete Arbeitsstellen	5.098	100	-75	-1,4	-1.741	-25,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	98	1,9	6	6,5	-238	-70,8
Fertigungsberufe	535	10,5	15	2,9	-238	-30,8
Fertigungstechnische Berufe	651	12,8	-14	-2,1	-300	-31,5
Bau- und Ausbauberufe	541	10,6	-19	-3,4	26	5,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	450	8,8	5	1,1	-156	-25,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	476	9,3	-18	-3,6	-23	-4,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	209	4,1	-2	-0,9	-82	-28,2
Handelsberufe	589	11,6	10	1,7	-191	-24,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	227	4,5	-24	-9,6	-102	-31,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	345	6,8	-1	-0,3	-68	-16,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	130	2,6	-2	-1,5	-84	-39,3
Sicherheitsberufe	155	3,0	-20	-11,4	93	150,0
Verkehrs- und Logistikberufe	573	11,2	-27	-4,5	-341	-37,3
Reinigungsberufe	119	2,3	16	15,5	-37	-23,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

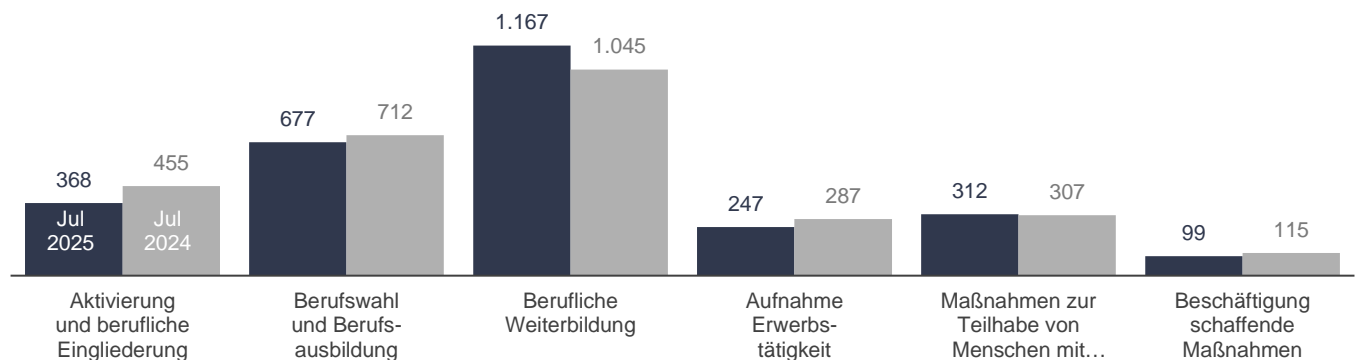
Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	408	9	2,3	-33	-7,5	2.551	-327	-11,4
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-13	-50,0	-10	-43,5	358	22	6,5
Berufliche Weiterbildung	94	17	22,1	-52	-35,6	774	-183	-19,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	50	15	42,9	11	28,2	290	-15	-4,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	45	31	221,4	8	21,6	218	-27	-11,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	8	-32	-80,0	-9	-52,9	127	4	3,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	6	-1	-14,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	368	-12	-3,2	-87	-19,1	403	-47	-10,4
Berufswahl und Berufsausbildung	677	-30	-4,2	-35	-4,9	696	-39	-5,3
Berufliche Weiterbildung	1.167	-51	-4,2	122	11,7	1.279	248	24,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	247	-3	-1,2	-40	-13,9	256	-34	-11,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	312	-4	-1,3	5	1,6	319	-9	-2,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	99	-6	-5,7	-16	-13,9	107	-18	-14,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	295	2	0,7	-33	-10,1	1.889	-103	-5,2
Berufswahl und Berufsausbildung	48	17	54,8	-3	-5,9	382	22	6,1
Berufliche Weiterbildung	178	48	36,9	-9	-4,8	1.029	142	16,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	52	12	30,0	-1	-1,9	320	28	9,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	35	23	191,7	-9	-20,5	134	-22	-14,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	12	-27	-69,2	2	20,0	131	12	10,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

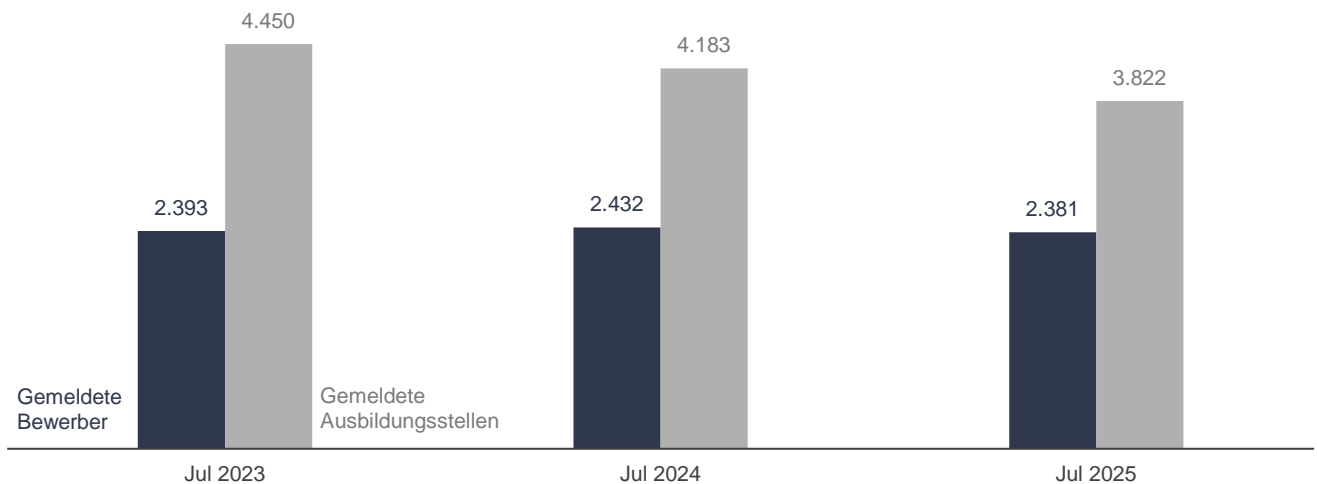
Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg 2.381 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 51 weniger als im Vorjahreszeitraum (–2%). Zugleich gab es 3.822 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 361 (–9%). Ende Juli waren 582 Bewerber noch unversorgt und 1.342 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–29 oder –5%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–447 oder –25%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.381	-51	-2,1	2.432	2.393
versorgte Bewerber	1.799	-22	-1,2	1.821	1.846
einmündende Bewerber	1.141	-53	-4,4	1.194	1.200
andere ehemalige Bewerber	525	65	14,1	460	498
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	133	-34	-20,4	167	148
unversorgte Bewerber	582	-29	-4,7	611	547
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.822	-361	-8,6	4.183	4.450
betriebliche Ausbildungsstellen	3.806	-353	-8,5	4.159	4.349
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	16	-8	-33,3	24	101
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.342	-447	-25,0	1.789	2.121
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,61	x	x	1,72	1,86
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,31	x	x	2,93	3,88

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Würzburg (Arbeitsort)

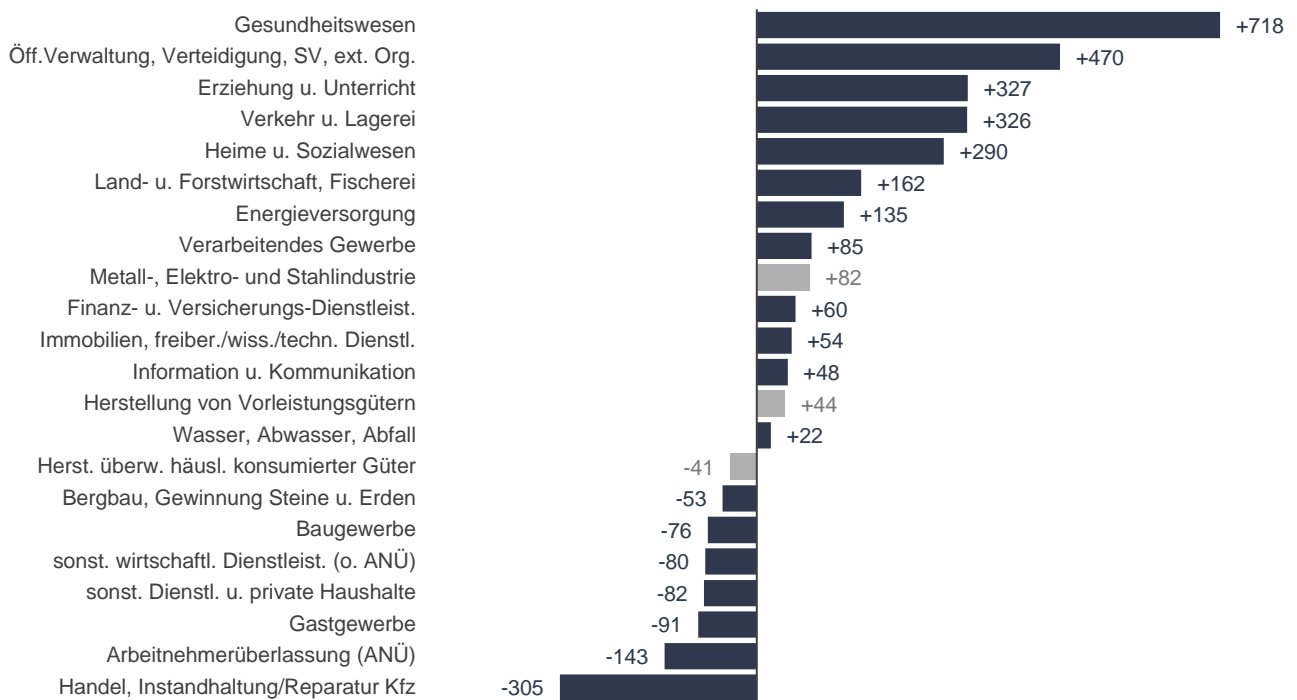
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg auf 222.452. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.867 oder 0,8%, nach +2.107 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+718 oder +3,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-305 oder -1,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	222.452	224.212	220.498	219.971	220.585	1.867	0,8
52,0% Männer	115.761	117.340	115.015	114.544	114.643	1.118	1,0
48,0% Frauen	106.691	106.872	105.483	105.427	105.942	749	0,7
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	24.008	24.682	22.979	23.411	24.203	-195	-0,8
64,6% 25 bis unter 55 Jahre	143.794	144.931	143.492	143.276	143.205	589	0,4
23,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	51.837	51.913	51.444	50.842	50.690	1.147	2,3
66,0% Vollzeit	146.929	149.152	146.151	146.425	147.293	-364	-0,2
34,0% Teilzeit	75.523	75.060	74.347	73.546	73.292	2.231	3,0
87,5% Deutsche	194.640	195.748	192.939	193.095	194.331	309	0,2
12,5% Ausländer	27.812	28.464	27.559	26.876	26.254	1.558	5,9

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

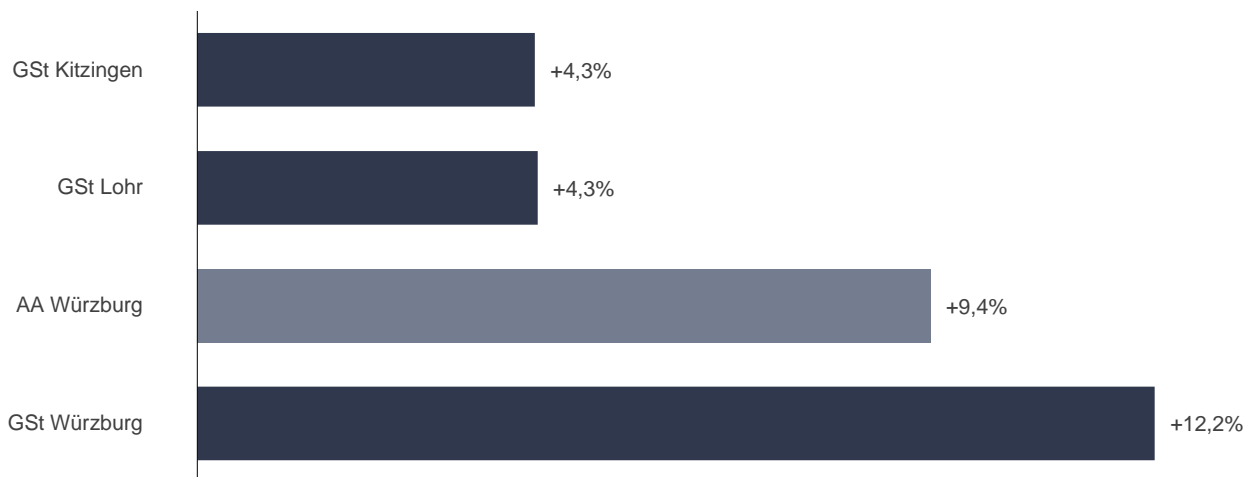
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Würzburg

Juli 2025

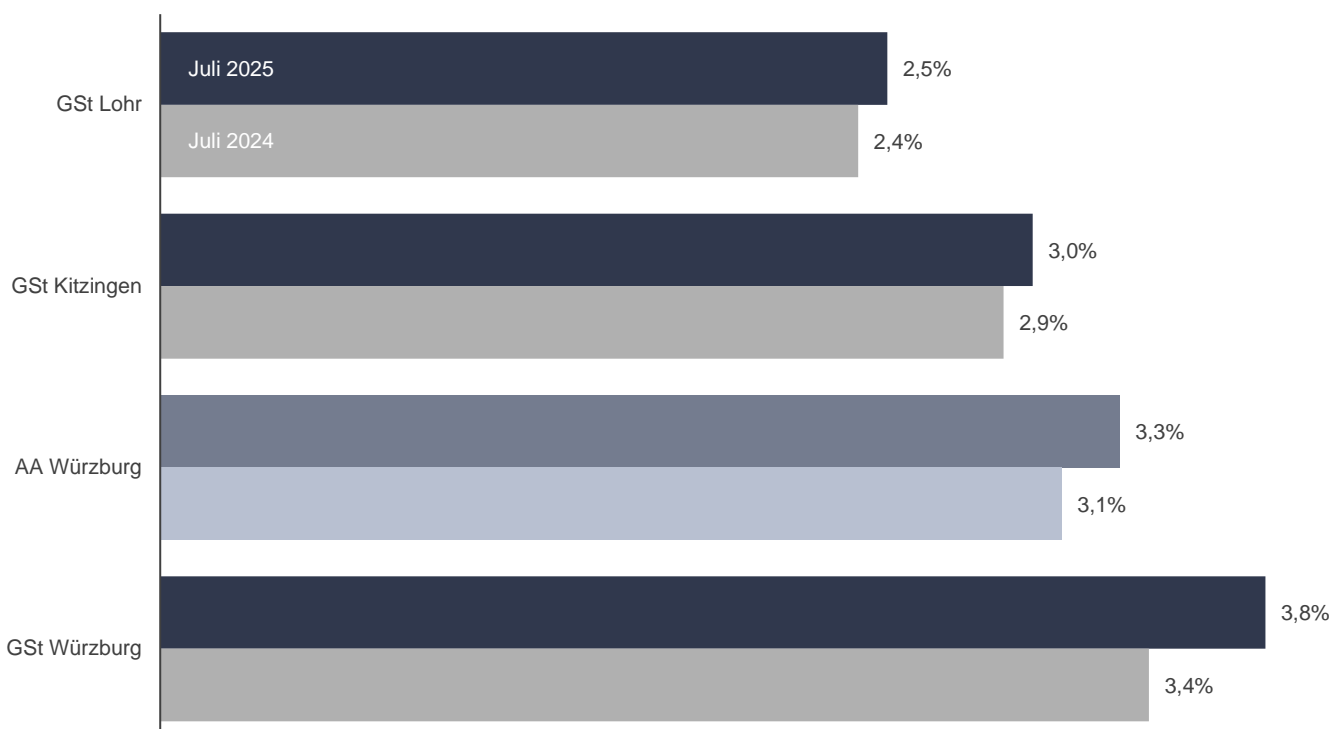
Im Agenturbezirk Würzburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juli relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Kitzingen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Würzburg mit einer Zunahme von 12%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juli 2025 von 2,5% in Lohr bis 3,8% in Würzburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Würzburg

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 258 auf 6.610 Personen gestiegen. Das waren 720 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 1.713 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.459 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-58). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 10.911 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 63 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 10.452 Abmeldungen von Arbeitslosen (+128).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 52 Stellen auf 3.110 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.087 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 510 neue Arbeitsstellen, 242 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.933 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 837.

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.950	10.827	10.671	123	1,1	515	4,9	4,5	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.610	6.352	6.315	258	4,1	720	12,2	12,3	14,2
54,9% Männer	3.629	3.485	3.491	144	4,1	388	12,0	13,6	15,4
45,1% Frauen	2.981	2.867	2.824	114	4,0	332	12,5	10,9	12,8
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	729	639	618	90	14,1	125	20,7	29,1	21,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	143	120	111	23	19,2	30	26,5	23,7	23,3
30,8% 50 Jahre und älter	2.037	2.009	1.986	28	1,4	173	9,3	8,1	9,2
23,8% dar. 55 Jahre und älter	1.573	1.539	1.524	34	2,2	156	11,0	8,3	10,5
23,4% Langzeitarbeitslose	1.545	1.496	1.469	49	3,3	262	20,4	17,7	16,5
8,3% Schwerbehinderte Menschen	548	533	528	15	2,8	48	9,6	9,4	9,1
33,2% Ausländer	2.193	2.161	2.225	32	1,5	164	8,1	11,9	20,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.713	1.436	1.520	277	19,3	-51	-2,9	2,2	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	761	597	645	164	27,5	75	10,9	8,0	3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	449	348	323	101	29,0	-85	-15,9	-8,2	-9,5
15 bis unter 25 Jahre	292	236	230	56	23,7	-22	-7,0	30,4	10,6
55 Jahre und älter	282	249	261	33	13,3	23	8,9	13,2	26,7
seit Jahresbeginn	10.911	9.198	7.762	x	x	-63	-0,6	-0,1	-0,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.459	1.381	1.527	78	5,6	-58	-3,8	6,8	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	545	555	617	-10	-1,8	-29	-5,1	15,1	13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	281	258	285	23	8,9	-36	-11,4	-13,4	-1,7
15 bis unter 25 Jahre	192	198	239	-6	-3,0	4	2,1	5,9	4,4
55 Jahre und älter	258	237	262	21	8,9	-15	-5,5	24,1	18,6
seit Jahresbeginn	10.452	8.993	7.612	x	x	128	1,2	2,1	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,7	3,6	x	x	x	3,4	3,3	3,2
Männer	4,1	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,5	3,4
Frauen	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,1	3,0
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,2	3,1	x	x	x	3,0	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,3	2,1	x	x	x	2,2	1,9	1,8
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,6
Ausländer	10,2	10,1	10,4	x	x	x	10,2	9,7	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,0	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	510	601	506	-91	-15,1	-242	-32,2	1,0	-21,8
Zugang seit Jahresbeginn	3.933	3.423	2.822	x	x	-837	-17,5	-14,8	-17,6
Bestand	3.110	3.162	3.179	-52	-1,6	-1.087	-25,9	-24,0	-23,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Würzburg

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 266 auf 3.664 Personen gestiegen. Das waren 555 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 1.188 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 891 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-76). Seit Beginn des Jahres gab es 7.334 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 185 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.608 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1).

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										5.824	5.677	5.488	147	2,6	479	9,0	8,5	9,7
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										3.664	3.398	3.355	266	7,8	555	17,9	15,0	15,1
57,2% Männer										2.096	1.969	1.962	127	6,4	291	16,1	17,3	17,3
42,8% Frauen										1.568	1.429	1.393	139	9,7	264	20,2	12,0	12,2
11,7% 15 bis unter 25 Jahre										428	336	327	92	27,4	61	16,6	18,3	9,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre										71	44	41	27	61,4	16	29,1	7,3	13,9
32,2% 50 Jahre und älter										1.178	1.149	1.126	29	2,5	119	11,2	7,8	7,8
26,0% dar. 55 Jahre und älter										952	934	926	18	1,9	88	10,2	8,1	8,6
9,0% Langzeitarbeitslose										328	324	323	4	1,2	46	16,3	14,5	16,2
7,7% Schwerbehinderte Menschen										282	279	274	3	1,1	22	8,5	9,0	11,4
22,0% Ausländer										805	764	787	41	5,4	197	32,4	31,0	33,8
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.188	928	1.019	260	28,0	29	2,5	10,2	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit										689	536	575	153	28,5	72	11,7	7,6	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										293	205	200	88	42,9	-25	-7,9	25,0	25,8
15 bis unter 25 Jahre										226	141	145	85	60,3	-4	-1,7	22,6	2,8
55 Jahre und älter										182	162	178	20	12,3	4	2,2	21,8	27,1
seit Jahresbeginn										7.334	6.146	5.218	x	x	185	2,6	2,6	1,4
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										891	834	966	57	6,8	-76	-7,9	5,4	11,2
dar. in Erwerbstätigkeit										414	428	480	-14	-3,3	-64	-13,4	16,3	14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										168	125	153	43	34,4	-6	-3,4	-13,8	12,5
15 bis unter 25 Jahre										127	116	139	11	9,5	-	-	-0,9	-3,5
55 Jahre und älter										167	150	179	17	11,3	-14	-7,7	21,0	21,8
seit Jahresbeginn										6.608	5.717	4.883	x	x	-1	-0,0	1,3	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Männer										2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Frauen										1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre										2,1	1,7	1,6	x	x	x	1,8	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre										1,4	0,8	0,8	x	x	x	1,1	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre										2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre										2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Ausländer										3,8	3,6	3,7	x	x	x	3,1	2,9	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Würzburg

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli geringfügig um 8 auf 2.946 Personen verringert. Das waren 165 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 525 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 80 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 568 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 18 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.577 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 248 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.844 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+129).

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.126	5.150	5.183	-24	-0,5	36	0,7	0,4	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.946	2.954	2.960	-8	-0,3	165	5,9	9,4	13,2
52,0% Männer	1.533	1.516	1.529	17	1,1	97	6,8	9,0	13,0
48,0% Frauen	1.413	1.438	1.431	-25	-1,7	68	5,1	9,9	13,4
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	301	303	291	-2	-0,7	64	27,0	43,6	38,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	72	76	70	-4	-5,3	14	24,1	35,7	29,6
29,2% 50 Jahre und älter	859	860	860	-1	-0,1	54	6,7	8,4	11,1
21,1% dar. 55 Jahre und älter	621	605	598	16	2,6	68	12,3	8,6	13,7
41,3% Langzeitarbeitslose	1.217	1.172	1.146	45	3,8	216	21,6	18,6	16,6
9,0% Schwerbehinderte Menschen	266	254	254	12	4,7	26	10,8	10,0	6,7
47,1% Ausländer	1.388	1.397	1.438	-9	-0,6	-33	-2,3	3,6	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	525	508	501	17	3,3	-80	-13,2	-9,8	-6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	72	61	70	11	18,0	3	4,3	10,9	9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	156	143	123	13	9,1	-60	-27,8	-33,5	-37,9
15 bis unter 25 Jahre	66	95	85	-29	-30,5	-18	-21,4	43,9	26,9
55 Jahre und älter	100	87	83	13	14,9	19	23,5	-	25,8
seit Jahresbeginn	3.577	3.052	2.544	x	x	-248	-6,5	-5,2	-4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	568	547	561	21	3,8	18	3,3	9,0	0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	131	127	137	4	3,1	35	36,5	11,4	9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	133	132	-20	-15,0	-30	-21,0	-13,1	-14,3
15 bis unter 25 Jahre	65	82	100	-17	-20,7	4	6,6	17,1	17,6
55 Jahre und älter	91	87	83	4	4,6	-1	-1,1	29,9	12,2
seit Jahresbeginn	3.844	3.276	2.729	x	x	129	3,5	3,5	2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,2	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,5	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,4
Ausländer	6,5	6,5	6,7	x	x	x	7,1	6,8	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Kitzingen

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 67 auf 1.645 Personen gestiegen. Das waren 68 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%. Dabei meldeten sich 475 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 407 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.231 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.140 Abmeldungen von Arbeitslosen (+25). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 20 Stellen auf 1.068 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 298 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 166 neue Arbeitsstellen, 1 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.027 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 157.

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.793	2.753	2.751	40	1,5	32	1,2	1,3	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.645	1.578	1.595	67	4,2	68	4,3	4,4	6,9
57,1% Männer	940	926	933	14	1,5	43	4,8	7,3	7,4
42,9% Frauen	705	652	662	53	8,1	25	3,7	0,6	6,3
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	167	148	158	19	12,8	-6	-3,5	-3,3	6,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	24	24	5	20,8	-	-	-11,1	-17,2
39,5% 50 Jahre und älter	650	623	634	27	4,3	12	1,9	-0,6	5,8
32,1% dar. 55 Jahre und älter	528	505	519	23	4,6	26	5,2	2,2	9,0
22,9% Langzeitarbeitslose	376	364	362	12	3,3	80	27,0	23,0	24,8
10,8% Schwerbehinderte Menschen	178	166	164	12	7,2	-3	-1,7	-1,8	-
27,7% Ausländer	456	452	473	4	0,9	-13	-2,8	-2,2	-0,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	475	378	443	97	25,7	-13	-2,7	2,2	-4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	205	177	196	28	15,8	1	0,5	12,7	-1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	78	82	32	41,0	7	6,8	11,4	-27,4
15 bis unter 25 Jahre	91	57	65	34	59,6	-4	-4,2	7,5	-11,0
55 Jahre und älter	99	78	94	21	26,9	-7	-6,6	-3,7	14,6
seit Jahresbeginn	3.231	2.756	2.378	x	x	-21	-0,6	-0,3	-0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	407	396	462	11	2,8	-11	-2,6	15,5	-7,4
dar. in Erwerbstätigkeit	151	176	179	-25	-14,2	9	6,3	58,6	1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	52	75	13	25,0	-5	-7,1	-18,8	-20,2
15 bis unter 25 Jahre	68	64	65	4	6,3	-5	-6,8	39,1	-12,2
55 Jahre und älter	80	92	90	-12	-13,0	-20	-20,0	43,8	-9,1
seit Jahresbeginn	3.140	2.733	2.337	x	x	25	0,8	1,3	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,9	2,8	2,7
Männer	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Frauen	2,8	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,5	2,7	x	x	x	2,9	2,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,6	3,7	x	x	x	3,7	3,6	3,5
Ausländer	6,2	6,1	6,4	x	x	x	6,6	6,5	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,2	3,0	3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	166	171	150	-5	-2,9	1	0,6	22,1	-25,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.027	861	690	x	x	-157	-13,3	-15,5	-21,5
Bestand	1.068	1.048	996	20	1,9	-298	-21,8	-22,5	-26,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Kitzingen

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 59 auf 1.064 Personen gestiegen. Das waren 99 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 338 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 257 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Beginn des Jahres gab es 2.280 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 67 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.057 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+37).

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.759	1.706	1.675	53	3,1	90	5,4	7,1	6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.064	1.005	996	59	5,9	99	10,3	14,1	14,9
58,0% Männer	617	602	606	15	2,5	40	6,9	13,8	14,8
42,0% Frauen	447	403	390	44	10,9	59	15,2	14,5	15,0
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	118	99	100	19	19,2	1	0,9	12,5	25,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	11	11	4	36,4	-3	-16,7	-26,7	-21,4
42,6% 50 Jahre und älter	453	431	433	22	5,1	32	7,6	4,6	11,0
35,6% dar. 55 Jahre und älter	379	360	365	19	5,3	35	10,2	7,8	13,0
12,0% Langzeitarbeitslose	128	120	116	8	6,7	44	52,4	50,0	36,5
11,0% Schwerbehinderte Menschen	117	107	107	10	9,3	2	1,7	-	2,9
22,5% Ausländer	239	232	236	7	3,0	33	16,0	29,6	29,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	338	270	306	68	25,2	-11	-3,2	16,4	2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	193	158	177	35	22,2	10	5,5	24,4	4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	47	60	31	66,0	2	2,6	34,3	7,1
15 bis unter 25 Jahre	76	45	48	31	68,9	-	-	28,6	-9,4
55 Jahre und älter	67	56	65	11	19,6	1	1,5	7,7	14,0
seit Jahresbeginn	2.280	1.942	1.672	x	x	67	3,0	4,2	2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	257	252	295	5	2,0	6	2,4	25,4	-9,5
dar. in Erwerbstätigkeit	122	132	145	-10	-7,6	13	11,9	55,3	2,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	37	48	11	29,7	7	17,1	2,8	-22,6
15 bis unter 25 Jahre	50	44	42	6	13,6	5	11,1	76,0	-19,2
55 Jahre und älter	47	58	67	-11	-19,0	-10	-17,5	52,6	-1,5
seit Jahresbeginn	2.057	1.800	1.548	x	x	37	1,8	1,8	-1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,6
Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,8
Frauen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,7	1,7	x	x	x	2,0	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,5	x	x	x	0,9	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,4
Ausländer	3,2	3,1	3,2	x	x	x	2,9	2,5	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Kitzingen

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 8 auf 581 Personen gestiegen. Das waren 31 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 137 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 150 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 951 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 88 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.083 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-12).

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.034	1.047	1.076	-13	-1,2	-58	-5,3	-7,0	-4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	581	573	599	8	1,4	-31	-5,1	-9,0	-4,2
55,6% Männer	323	324	327	-1	-0,3	3	0,9	-3,0	-4,1
44,4% Frauen	258	249	272	9	3,6	-34	-11,6	-15,9	-4,2
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	49	49	58	-	-	-7	-12,5	-24,6	-14,7
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	13	13	1	7,7	3	27,3	8,3	-13,3
33,9% 50 Jahre und älter	197	192	201	5	2,6	-20	-9,2	-10,7	-3,8
25,6% dar. 55 Jahre und älter	149	145	154	4	2,8	-9	-5,7	-9,4	0,7
42,7% Langzeitarbeitslose	248	244	246	4	1,6	36	17,0	13,0	20,0
10,5% Schwerbehinderte Menschen	61	59	57	2	3,4	-5	-7,6	-4,8	-5,0
37,3% Ausländer	217	220	237	-3	-1,4	-46	-17,5	-22,3	-18,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	137	108	137	29	26,9	-2	-1,4	-21,7	-17,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	19	19	-7	-36,8	-9	-42,9	-36,7	-32,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	31	22	1	3,2	5	18,5	-11,4	-61,4
15 bis unter 25 Jahre	15	12	17	3	25,0	-4	-21,1	-33,3	-15,0
55 Jahre und älter	32	22	29	10	45,5	-8	-20,0	-24,1	16,0
seit Jahresbeginn	951	814	706	x	x	-88	-8,5	-9,6	-7,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	144	167	6	4,2	-17	-10,2	1,4	-3,5
dar. in Erwerbstätigkeit	29	44	34	-15	-34,1	-4	-12,1	69,2	-2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	15	27	2	13,3	-12	-41,4	-46,4	-15,6
15 bis unter 25 Jahre	18	20	23	-2	-10,0	-10	-35,7	-4,8	4,5
55 Jahre und älter	33	34	23	-1	-2,9	-10	-23,3	30,8	-25,8
seit Jahresbeginn	1.083	933	789	x	x	-12	-1,1	0,5	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,1	1,2	1,1
Männer	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,2
Frauen	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,1	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,8	1,0	x	x	x	0,9	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,5	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	1,1	1,1	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,1
Ausländer	2,9	3,0	3,2	x	x	x	3,7	4,0	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,3	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Lohr

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Juni auf Juli um 40 auf 1.849 Personen gestiegen. Das waren 77 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%. Dabei meldeten sich 554 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 512 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.844 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 139 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.755 Abmeldungen von Arbeitslosen (-85). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juli um 43 Stellen auf 920 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 356 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juli 135 neue Arbeitsstellen, 81 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 999 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 283.

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.254	3.204	3.212	50	1,6	-110	-3,3	-3,7	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.849	1.809	1.903	40	2,2	77	4,3	5,6	10,3
55,7% Männer	1.030	1.010	1.072	20	2,0	46	4,7	7,2	12,3
44,3% Frauen	819	799	831	20	2,5	31	3,9	3,6	7,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	185	152	166	33	21,7	-1	-0,5	-1,9	-1,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	29	36	11	37,9	-	-	16,0	28,6
40,4% 50 Jahre und älter	747	737	771	10	1,4	47	6,7	4,4	14,1
32,0% dar. 55 Jahre und älter	591	582	602	9	1,5	60	11,3	5,6	12,5
23,1% Langzeitarbeitslose	428	420	408	8	1,9	90	26,6	28,8	25,2
11,2% Schwerbehinderte Menschen	207	197	220	10	5,1	16	8,4	4,2	14,6
25,3% Ausländer	468	474	534	-6	-1,3	-42	-8,2	-8,0	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	554	499	514	55	11,0	-48	-8,0	6,9	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	219	200	183	19	9,5	-9	-3,9	11,1	-6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	112	94	37	33,0	-2	-1,3	1,8	-36,1
15 bis unter 25 Jahre	109	71	68	38	53,5	-17	-13,5	16,4	-4,2
55 Jahre und älter	121	111	111	10	9,0	24	24,7	-8,3	1,8
seit Jahresbeginn	3.844	3.290	2.791	x	x	-139	-3,5	-2,7	-4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	512	594	527	-82	-13,8	-28	-5,2	24,5	-2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	177	219	204	-42	-19,2	-9	-4,8	33,5	4,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	123	99	-20	-16,3	-3	-2,8	33,7	-26,1
15 bis unter 25 Jahre	73	82	78	-9	-11,0	-18	-19,8	15,5	-12,4
55 Jahre und älter	117	134	112	-17	-12,7	1	0,9	27,6	3,7
seit Jahresbeginn	3.755	3.243	2.649	x	x	-85	-2,2	-1,7	-6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,4
Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Frauen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,1	2,3	x	x	x	2,5	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,1	1,4	x	x	x	1,5	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,9	2,8
Ausländer	6,9	7,0	7,9	x	x	x	7,9	8,0	8,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,9	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	135	121	155	14	11,6	-81	-37,5	-39,5	-31,7
Zugang seit Jahresbeginn	999	864	743	x	x	-283	-22,1	-18,9	-14,2
Bestand	920	963	1.058	-43	-4,5	-356	-27,9	-21,4	-9,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Lohr

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juni auf Juli um 36 auf 1.052 Personen gestiegen. Das waren 98 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 400 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 345 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4). Seit Beginn des Jahres gab es 2.629 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.485 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.851	1.796	1.785	55	3,1	15	0,8	-0,1	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.052	1.016	1.079	36	3,5	98	10,3	13,1	21,2
58,1% Männer	611	591	631	20	3,4	54	9,7	11,9	20,7
41,9% Frauen	441	425	448	16	3,8	44	11,1	14,9	22,1
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	132	105	120	27	25,7	6	4,8	4,0	8,1
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	18	24	7	38,9	-1	-3,8	28,6	50,0
43,8% 50 Jahre und älter	461	445	468	16	3,6	37	8,7	3,7	14,7
36,7% dar. 55 Jahre und älter	386	372	385	14	3,8	50	14,9	5,4	12,6
9,3% Langzeitarbeitslose	98	94	88	4	4,3	19	24,1	16,0	-2,2
10,6% Schwerbehinderte Menschen	112	98	113	14	14,3	2	1,8	-10,9	0,9
13,3% Ausländer	140	145	182	-5	-3,4	4	2,9	2,8	31,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	400	337	335	63	18,7	-13	-3,1	3,1	2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	198	158	162	40	25,3	-13	-6,2	-1,3	-9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	76	52	20	26,3	-5	-5,0	1,3	-21,2
15 bis unter 25 Jahre	83	50	46	33	66,0	-20	-19,4	2,0	-17,9
55 Jahre und älter	99	86	81	13	15,1	34	52,3	-3,4	6,6
seit Jahresbeginn	2.629	2.229	1.892	x	x	-17	-0,6	-0,2	-0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	345	391	335	-46	-11,8	4	1,2	27,4	-5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	137	155	161	-18	-11,6	-3	-2,1	21,1	0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	90	42	-15	-16,7	16	27,1	80,0	-41,7
15 bis unter 25 Jahre	51	61	54	-10	-16,4	-18	-26,1	13,0	-19,4
55 Jahre und älter	90	101	79	-11	-10,9	11	13,9	31,2	8,2
seit Jahresbeginn	2.485	2.140	1.749	x	x	20	0,8	0,8	-3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,2	1,2
Männer	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Frauen	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,5	1,7	x	x	x	1,7	1,4	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,7	0,9	x	x	x	1,0	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,8
Ausländer	2,1	2,1	2,7	x	x	x	2,1	2,2	2,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Lohr

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juni auf Juli um 4 auf 797 Personen gestiegen. Das waren 21 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 1,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 154 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 167 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.215 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 122 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.270 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-105).

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.403	1.408	1.427	-5	-0,4	-125	-8,2	-8,0	-7,1
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										797	793	824	4	0,5	-21	-2,6	-2,7	-1,3
52,6% Männer										419	419	441	-	-	-8	-1,9	1,2	2,1
47,4% Frauen										378	374	383	4	1,1	-13	-3,3	-6,7	-5,0
6,6% 15 bis unter 25 Jahre										53	47	46	6	12,8	-7	-11,7	-13,0	-20,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre										15	11	12	4	36,4	1	7,1	-	-
35,9% 50 Jahre und älter										286	292	303	-6	-2,1	10	3,6	5,4	13,1
25,7% dar. 55 Jahre und älter										205	210	217	-5	-2,4	10	5,1	6,1	12,4
41,4% Langzeitarbeitslose										330	326	320	4	1,2	71	27,4	33,1	35,6
11,9% Schwerbehinderte Menschen										95	99	107	-4	-4,0	14	17,3	25,3	33,8
41,2% Ausländer										328	329	352	-1	-0,3	-46	-12,3	-12,0	-11,1
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										154	162	179	-8	-4,9	-35	-18,5	15,7	-11,8
dar. aus Erwerbstätigkeit										21	42	21	-21	-50,0	4	23,5	110,0	23,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										53	36	42	17	47,2	3	6,0	2,9	-48,1
15 bis unter 25 Jahre										26	21	22	5	23,8	3	13,0	75,0	46,7
55 Jahre und älter										22	25	30	-3	-12,0	-10	-31,3	-21,9	-9,1
seit Jahresbeginn										1.215	1.061	899	x	x	-122	-9,1	-7,6	-10,8
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										167	203	192	-36	-17,7	-32	-16,1	19,4	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit										40	64	43	-24	-37,5	-6	-13,0	77,8	22,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										28	33	57	-5	-15,2	-19	-40,4	-21,4	-8,1
15 bis unter 25 Jahre										22	21	24	1	4,8	-	-	23,5	9,1
55 Jahre und älter										27	33	33	-6	-18,2	-10	-27,0	17,9	-5,7
seit Jahresbeginn										1.270	1.103	900	x	x	-105	-7,6	-6,2	-10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Männer										1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Frauen										1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre										0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,8	0,7	0,8
15 bis unter 20 Jahre										0,6	0,4	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre										1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,0	1,0	0,9
55 bis unter 65 Jahre										1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Ausländer										4,8	4,8	5,2	x	x	x	5,8	5,8	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen										1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.